

NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Eberstein am **19. Juni 2018** im Gemeindeamt Eberstein.

Anwesende:

Bürgermeister Andreas **GRABUSCHNIG** als Vorsitzender

Die Mitglieder des **Gemeindevorstandes:** VizeBgm Mario ZÖHRER
Marc SUNITSCH

Die Mitglieder des **Gemeinderates:** Ing. Robert LASSERNIG
Mag. Simon HÖFFERNIG
Carmen PUCK
Dipl.-Ing. Andrea FÜRST
Wolfgang VERGEINER
Hannes SAMSELNIG

Die **Ersatzmitglieder:** Erwin PETUTSCHNIG
Ing. Helmut LIEGL

Nicht anwesend aus begründetem
Anlass: VizeBgm Ing. Hans-Jörg ZÖHRER
Ing. Raphael PLIEMITSCHER
Peter SCHRATZER
Klaus ARRICH
Albin KOGLER
Belinda KRENN

Der als Schriftführer bestellte Bedienstete AL Markus Lakounigg und die Finanzverwalterin Elisabeth Gratzter.

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden, Bürgermeister Andreas Grabuschnig unter Einhaltung der Bestimmungen der K-AGO 1998 auf den heutigen Tag mit folgender Tagesordnung einberufen:

Tagesordnung:

- 1.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss einer Vereinbarung mit dem Bestattungsunternehmen Kreiter (GV 02/2018 vom 05.06.2018 – TOP 9)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 2.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der KW-Eberstein Neuper GmbH (GV 02/2018 vom 05.06.2018 – TOP 14)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 3.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Grundabtretung zugunsten des Landes Kärnten (GV 01/2018 vom 27.02.2018 – TOP 8)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

- 4.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss des Kaufvertrages zum Verkauf der Waldparzelle Tisäckergraben (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 15)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 5.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss einer Vereinbarung mit dem Land Kärnten – Abteilung 9 Straßen und Brücken – zur Neuerrichtung des Geländers und Sanierung des Randbalken bei km 0,052 – 0,177 Saualpenstraße (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 16)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 6.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Änderung/Anpassung der Kindergartenordnung 2018/2019 (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 33)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 7.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Erlassung einer Verordnung Halte- und Parkverbot im Bereich Dr. Spitzer-Siedlung/Hangsiedlung entlang der Parzelle 150/12 KG Eberstein (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 22)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 8.) Finanzierungspläne – Beschlussfassung (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 24):
- a) Schigebiet Steinerhütte – Beitrag für Infrastrukturmaßnahmen
 - b) Errichtung Arztpraxis – Förderung
 - c) Straßensanierung St. Walburgen – Kaltenberg
 - d) Katastrophenschäden 2017
- 9.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des Mittelfristigen Finanzplanes 2018 – 2022 (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 26)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 10.) Antrag des Gemeindevorstandes betreffend die Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlags für das Haushaltsjahr 2018 sowie Erlassung der damit verbundenen Verordnung (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 25)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 11.) Bericht über die letzte Sitzung des Kontrollausschusses
Prüfung der Bilanz 2017 Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KG
Berichterstatter: Ausschussobmann Klaus Arrich
- 12.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Unterstützung der Neuerrichtung Arztpraxis Dr. Egon Zöhrer (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 29)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig
- 13.) Personalangelegenheiten (PersAussch 01/2018 vom 03.05.2018 und GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 28)
Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Nach Eröffnung der Sitzung um 19.00 Uhr durch den Vorsitzenden, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, wird von ihm festgestellt, dass 11 Mitglieder des Gemeinderates anwesend sind und dieser daher beschlussfähig ist.

Die Verständigungsnachweise liegen vor.

Verlauf der Sitzung:

- 1.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss einer Vereinbarung mit dem Bestattungsunternehmen Kreiter (GV 02/2018 vom 05.06.2018 – TOP 9)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, dass Herr Liegl von der Bestattung Liegl in den Ruhestand geht und die Geschäfte von der Bestattung Kreiter übernommen werden sollen. Eine entsprechende Vereinbarung soll dem Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung vorgelegt werden.

Vom Gemeindevorstand wird nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, einer Vereinbarung mit dem Bestattungsunternehmen Kreiter zuzustimmen.

Dem Gemeinderat liegt eine Mustervereinbarung zwischen der Marktgemeinde Guttaring und dem Bestattungsunternehmen Ing. Gerald Kreiter vor. Im Gegensatz zu dieser Vereinbarung mit Guttaring, soll die Vereinbarung mit der Marktgemeinde Eberstein nicht mit einer bestimmten Laufzeit, sondern „bis auf Widerruf“ abgeschlossen werden.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird nach Kenntnisnahme vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 2.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der KW-Eberstein Neuper GmbH (GV 02/2018 vom 05.06.2018 – TOP 14)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Dem Gemeindevorstand liegt der Entwurf eines Dienstbarkeitsvertrages mit der Marktgemeinde Eberstein, der Infrastruktur und Immobilienverwaltung, der Gutsverwaltung Eberstein, der Dolomit Eberstein, Herrn Gerold Neuper/Frau DI Andrea Fürst, vor. Von der KW-Eberstein Neuper GmbH wurde für den Betrieb ihres Kraftwerkes, insbesondere für die Versorgung des Krafthauses mit Wasser, unterirdisch eine Rohrleitung samt 20kV-Leitung und Glasfaserkabel ausgehend vom Grundstück 174 KG 74105 Eberstein bis zum Krafthaus auf dem Grundstück 11/2 KG 74128 St. Walburgen verlegt. Mit den im Vertrag angeführten Dienstbarkeitsgebern wurde bereits eine entsprechende Dienstbarkeitsvereinbarung getroffen und wird nunmehr diese Urkunde zur grundbücherlichen Eintragung der bereits eingeräumten Dienstbarkeit bei den im Vertrag angeführten Grundstücken errichtet.

Vom Gemeindevorstand wird nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zuzustimmen.

Der Bürgermeister Andreas Grabuschnig berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt über den Antrag des Gemeindevorstandes.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird nach Kenntnisnahme vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 3.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Grundabtretung zugunsten des Landes Kärnten (GV 01/2018 vom 27.02.2018 – TOP 8)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Der Bürgermeister Andreas Grabuschnig führt zu diesem Tagesordnungspunkt aus, dass für die ordnungsgemäße Reparatur zusätzlicher Grund in Anspruch genommen werden müsste. Das benötigte Ausmaß beträgt 9 m², welche kosten- und lastenfrei abgetreten werden müsse.

Vom Gemeindevorstand wird nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen der einstimmige Antrag an den Gemeinderat gestellt, einer Grundabtretung zuzustimmen und eine entsprechende Verordnung notwendigenfalls zu erlassen.

Der Bürgermeister berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt über den Antrag des Gemeindevorstandes.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird nach Kenntnisnahme vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 4.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss des Kaufvertrages zum Verkauf der Waldparzelle Tisäckergaben (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 15)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Der bereits länger diskutierte Verkauf der Waldparzellen im Tisäckergaben an Herrn Simon Opriessnig, 9372 Rauscherweg 7, kann nach Überarbeitung dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden. Der Kaufpreis für das Grundstück Nr. 541 im Ausmaß von 428 m² sowie das aus dem Grundstück 540 laut Vermessungsurkunde Nr. GZ4563/2017 vom 12.02.2018 neugebildete Trennstück im Ausmaß von 13.194 m² beträgt € 16.346,40.

Vom Gemeindevorstand wird nach kurzer Diskussion mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, dem vorliegenden Kaufvertrag zuzustimmen.

Dem Gemeinderat liegt der Vertragsentwurf zum oben angeführten Grundverkauf vor. Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig erläutert noch einmal den Antrag des Gemeindevorstandes.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes auf Verkauf der im oben angeführten Vertrag angeführten Parzellen wird nach Kenntnisnahme vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 5.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss einer Vereinbarung mit dem Land Kärnten – Abteilung 9 Straßen und Brücken – zur Neuerrichtung des Geländers und Sanierung des Randbalken bei km 0,052 – 0,177 Saualpenstraße (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 16)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, dass an der L92 Saualpenstraße bei km 0,052-0,177 die Stützmauer endlich saniert werden soll. Die Gemeinde Eberstein muss dabei einen Kostenanteil von 50 % für das Neuerrichten des Geländers übernehmen. Dieser Anteil wird auf eine Höhe von € 6.000,00 geschätzt. Eine entsprechende Vereinbarung mit dem Amt der Kärntner Landesregierung liegt vor.

Vom Gemeindevorstand wird nach kurzer Diskussion mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, der vorliegenden Vereinbarung zuzustimmen.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, teilt mit, dass nach langen Verhandlungen endlich eine Sanierung wie im Antrag des Gemeindevorstandes angeführt wurde, erreicht werden konnte.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss der Vereinbarung mit dem Land Kärnten wird nach Kenntnisnahme vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 6.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Änderung/Anpassung der Kindergartenordnung 2018/2019 (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 33)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Vizebürgermeister Mario Zöhrer, dass nach dem ersten Jahr als Ganztageskindergarten festgestellt wurde, dass die Einführung eines weiteren Tarifes notwendig wäre. Von der Kindergartenleitung wird vorgeschlagen, diesen Sondertarif, für den Kindergartenbesuch in der Zeit von 07.00 Uhr bis 13.30 Uhr mit € 100,00 festzulegen.

Vom Gemeindevorstand wird nach kurzer Diskussion mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, dem Vorschlag der Kindergartenleitung zuzustimmen und die Kindergartenordnung 2018/2019 dementsprechend anzupassen.

Vom Vizebürgermeister Mario Zöhrer wird zu diesem Tagesordnungspunkt der Antrag des Gemeindevorstandes vorgetragen.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes auf Änderung der Kindergartenordnung bzw. Erweiterung der Tarife wird nach kurzer Diskussion vom Gemeinderat mit 11:0 Stimmen **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 7.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Erlassung einer Verordnung Halte- und Parkverbot im Bereich Dr. Spitzer-Siedlung/Hangsiedlung entlang der Parzelle 150/12 KG Eberstein (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 22)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Da im Bereich Dr. Spitzer-Siedlung/Hangsiedlung/Waldsiedlung immer wieder Autos abgestellt werden und dies zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führt, vor allem auch deshalb, weil in diesem Bereich der Hochwasserschutz Bösen-Graben-Bach eine Verengung der Straße herbeigeführt hat, muss in diesem Bereich ein Halte- und Parkverbot erlassen werden.

Vom Gemeindevorstand wird nach eingehender Diskussion mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat gestellt, eine diesbezügliche Verordnung zu erlassen.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, erläutert zu diesem Tagesordnungspunkt den Antrag des Gemeindevorstandes.

In der ausführlichen Diskussion melden sich die Gemeinderäte Mag. Simon Höffernig, Wolfgang Vergeiner und Bürgermeister Andreas Grabuschnig zu Wort.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Erlassung einer entsprechenden Verordnung findet nach eingehender Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.

8.) Finanzierungspläne – Beschlussfassung (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 24):

- a) Schigebiet Steinerhütte – Beitrag für Infrastrukturmaßnahmen
- b) Errichtung Arztpraxis – Förderung
- c) Straßensanierung St. Walburgen – Kaltenberg
- d) Katastrophenschäden 2017

a) Schigebiet Steinerhütte – Beitrag für Infrastrukturmaßnahmen:

A) INVESTITIONSAUFWAND

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr | | | | |
|---|-------------------|--------------------------------------|---------------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Euro | | | | | | |
| Skigebiet Steinerhütte Beitrag | 141.700 | 105.600 | 36.100 | | | |
| Architektenleistungen | | | | | | |
| Außenanlagen | | | | | | |
| Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren | | | | | | |
| Grunderwerbskosten | | | | | | |
| Techn.Einrichtungen | | | | | | |
| Maschinen/masch.Anlagen | | | | | | |
| Fahrzeug | | | | | | |
| Gesamtkosten | 141.700 | 105.600 | 36.100 | | | |

Bautechnische Daten (bei Hochbauten):

Umbauter Raum: _____ m³ Nutzfläche:

Reine Baukosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

Gesamtkosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

B) FINANZIERUNGSPLAN

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr | | | | |
|---|-------------------|--|--------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| in Euro | | | | | | |
| Vermögensveräußerungen | | | | | | |
| Förderung Schulaufonds | | | | | | |
| Kapitaltransferzahlung | | | | | | |
| Eigenmittelzuführung | | | | | | |
| Sonder-Bedarfszuweisung | | | | | | |
| Landeszuschüsse/ -beiträge | | | | | | |
| Bedarfszuweisungsmittel | 71.100 | 35.000 | 36.100 | | | |
| Bedarfszuweisungsm. a. R. | 70.600 | 70.600 | | | | |
| Sonstige Einnahmen | | | | | | |
| Zuschuss des o. Haushaltes (Gebührenhaushaltsmittel) | | | | | | |
| Zuschuss des o. Haushaltes (allgem. Deckungsmittel) | | | | | | |

| | | | | | | |
|-----------------------|---------|---------|--------|--|--|--|
| Interessentenbeiträge | | | | | | |
| Rücklagenentnahme | | | | | | |
| Gesamtsummen | 141.700 | 105.600 | 36.100 | | | |

Der Gemeindevorstand stellt nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen den **einstimmigen** Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „Schigebiet Steinerhütte – Beitrag für Infrastrukturmaßnahmen“ zu genehmigen.

Der Bürgermeister Andreas Grabuschnig erläutert den Antrag des Gemeinderates und betont noch einmal die Wichtigkeit des Projektes für den Tourismus in der Region.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des vorliegenden Finanzierungsplanes „Schigebiet Steinerhütte – Beitrag für Infrastrukturmaßnahmen“ findet nach kurzer Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.

b) Errichtung Arztpraxis – Förderung

A) INVESTITIONSAUFWAND

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr | | | | |
|---|-------------------|--------------------------------------|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Euro | | | | | | |
| Errichtung Arztpraxis Zuschuss | 15.000 | 15.000 | | | | |
| Amts-/ Betriebs-/ Geschäftsausstattung | | | | | | |
| Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren | | | | | | |
| Grunderwerbskosten | | | | | | |
| Planungsleistungen | | | | | | |
| Techn.Einrichtungen | | | | | | |
| Maschinen/masch.Anlagen | | | | | | |
| Gesamtkosten | 15.000 | 15.000 | | | | |

Bautechnische Daten (bei Hochbauten):

Umbauter Raum: _____ m³ Nutzfläche:

Reine Baukosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

Gesamtkosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

B) FINANZIERUNGSPLAN

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr | | | | |
|-----------------------------|-------------------|--|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| in Euro | | | | | | |
| Vermögensveräußerungen | | | | | | |
| Sonderrücklagen (Entnahmen) | | | | | | |

| | | | | | | |
|-----------------------------------|---------------|---------------|--|--|--|--|
| Förderung Schulbaufonds | | | | | | |
| Kapitaltransferzahlung | | | | | | |
| Eigenmittelzuführung | | | | | | |
| Sonder-Bedarfszuweisung | | | | | | |
| Landeszuschüsse/ -beiträge | | | | | | |
| Bedarfszuweisungsmittel | | | | | | |
| Förderung Abt. 10 L | | | | | | |
| Überschuss aus JR 2017 | 15.000 | 15.000 | | | | |
| Soll-Überschuss aus Vorhaben 2010 | | | | | | |
| Interessentenbeiträge | | | | | | |
| Rücklagenentnahme | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| Gesamtsummen | 15.000 | 15.000 | | | | |

Der Gemeindevorstand stellt nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen den **einstimmigen** Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „Errichtung Arztpraxis Förderung“ zu genehmigen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt führt der Vorsitzende, Andreas Grabuschnig aus, dass bezüglich Niederlassungsprämie von Seiten des Landes in den Richtlinien verankert sei, dass sich die Gemeinde verpflichtend mit 50 % beteiligt. Die Kosten für die Innenausstattung von Dr. Egon Zöhrer belaufen sich auf rund € 150.000,00 bis € 180.000,00.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des vorliegenden Finanzierungsplanes „Errichtung Arztpraxis mit Förderung“ findet nach kurzer Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.

c) Straßensanierung St. Walburgen – Kaltenberg

A) INVESTITIONSAUFWAND

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr | | | | |
|---|-------------------|--------------------------------------|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Euro | | | | | | |
| Instandhaltungskosten | 34.600 | 34.600 | | | | |
| Amts-/ Betriebs-/ Geschäftsausstattung | | | | | | |
| Außenanlagen | | | | | | |
| Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren | | | | | | |
| Grunderwerbskosten | | | | | | |
| Planungsleistungen | | | | | | |
| Techn.Einrichtungen | | | | | | |
| Maschinen/masch.Anlagen | | | | | | |
| Fahrzeug | | | | | | |
| Gesamtkosten | 34.600 | 34.600 | | | | |

Bautechnische Daten (bei Hochbauten):Umbauter Raum: _____ m³ Nutzfläche:Reine Baukosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:Gesamtkosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:**B) FINANZIERUNGSPLAN**

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr | | | | |
|----------------------------------|-------------------|--|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| | | in Euro | | | | |
| Vermögensveräußerungen | | | | | | |
| Sonderrücklagen (Entnahmen) | | | | | | |
| Förderung Schulbaufonds | | | | | | |
| Kapitaltransferzahlung | | | | | | |
| Eigenmittelzuführung | | | | | | |
| Sonder-Bedarfszuweisung | | | | | | |
| Landeszuschüsse/ -beiträge | | | | | | |
| Bedarfszuweisungsmittel | | | | | | |
| BZ Mittel f. investive Maßnahmen | | | | | | |
| Förderung Abt. 10 L | 13.600 | 13.600 | | | | |
| Inn.Darl. Kanal - Refinanz.2019 | 21.000 | 21.000 | | | | |
| Überschuss aus JR | | | | | | |
| Interessentenbeiträge | | | | | | |
| Rücklagenentnahme | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| Gesamtsummen | 34.600 | 34.600 | | | | |

Der Gemeindevorstand stellt nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen den **einstimmigen** Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „Straßensanierung St. Walburgen – Kaltenberg“ zu genehmigen.

Zu diesem Antrag des Gemeindevorstandes führt der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig aus, dass ein Ausbauplan für einige Jahre derzeit in Ausarbeitung ist. Im Vorjahr war jedoch eine dringende Sanierung notwendig, um die Straße wieder befahrbar zu machen. Die Abrechnung für die Sanierungsarbeiten konnte jedoch erst jetzt fertiggestellt werden.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des vorliegenden Finanzierungsplanes „Straßensanierung St. Walburgen – Kaltenberg“ findet nach kurzer Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.

d) Katastrophenschäden 2017

A) INVESTITIONSAUFWAND

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr | | | | |
|---|-------------------|--------------------------------------|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| | | Euro | | | | |
| Instandhaltungskosten | 50.400 | 50.400 | | | | |
| Amts-/ Betriebs-/ Geschäftsausstattung | | | | | | |
| Außenanlagen | | | | | | |
| Anschlusskosten/ Kommissionsgebühren | | | | | | |
| Grunderwerbskosten | | | | | | |
| Planungsleistungen | | | | | | |
| Techn.Einrichtungen | | | | | | |
| Maschinen/masch.Anlagen | | | | | | |
| Fahrzeug | | | | | | |
| Gesamtkosten | 50.400 | 50.400 | | | | |

Bautechnische Daten (bei Hochbauten):

Umbauter Raum: _____ m³ Nutzfläche:

Reine Baukosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

Gesamtkosten je m³ umbauten Raumes: _____ ; je m² Nutzfläche:

B) FINANZIERUNGSPLAN

| Namentliche Bezeichnung | Gesamt- betrag | Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr | | | | |
|----------------------------|-------------------|--|------|------|------|------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| | | in Euro | | | | |
| Vermögensveräußerungen | | | | | | |
| Förderung Schulbaufonds | | | | | | |
| Kapitaltransferzahlung | | | | | | |
| Eigenmittelzuführung | | | | | | |
| Sonder-Bedarfszuweisung | | | | | | |
| Bundeszuschuss | 25.200 | 25.200 | | | | |
| Bedarfszuweisungsmittel | 17.000 | 17.000 | | | | |
| Überschuss 2017 | 1.900 | 1.900 | | | | |
| Zuführung o.H. | 6.300 | 6.300 | | | | |
| Zuschuss des o. Haushaltes | | | | | | |
| Interessentenbeiträge | | | | | | |
| Rücklagenentnahme | | | | | | |
| Gesamtsummen | 50.400 | 50.400 | | | | |

Der Gemeindevorstand stellt nach Kenntnisnahme mit 4:0 Stimmen den **einstimmigen** Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „Katastrophenschäden 2017“ zu genehmigen.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, führt zu diesem Tagesordnungspunkt aus, dass in der Gemeinde Eberstein leider jedes Jahr Katastrophenschäden verzeichnet werden müssen, welche aber zum Glück mit Fördermitteln des Bundes unterstützt werden.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des vorliegenden Finanzierungsplanes „Katastrophenschäden 2017“ findet nach kurzer Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.

- 9.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Genehmigung des Mittelfristigen Finanzplanes 2018 – 2022 (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 26)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Die Finanzverwalterin Elisabeth Gratzer erläutert zu diesem Tagesordnungspunkt die ausgehändigten Unterlagen bzw. die einzelnen Vorhaben im Mittelfristigen Finanz- und Investitionsplan der Marktgemeinde Eberstein.

Nach eingehender Diskussion stellt der Gemeindevorstand mit 4:0 Stimmen den **einstimmigen** Antrag an den Gemeinderat, dem vorliegenden Mittelfristigen Finanz- und Investitionsplan 2018 – 2021 zuzustimmen.

Von der Finanzverwalterin Elisabeth Gratzer wird zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert, dass der vorliegende Mittelfristige Finanzplan in Zusammenarbeit mit unserem Revisoren Gerald Tremschnig ausgearbeitet wurde und bringt die einzelnen Änderungen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Der Bürgermeister Andreas Grabuschnig führt weiter aus, dass eine Besprechung mit dem Leiter der Abteilung 3 Gemeindeaufsicht, Dr. Franz Sturm stattgefunden hat und bei dieser mitgeteilt wurde, dass 2019 noch € 51.000,00 und 2020 € 67.000,00 verfügbar sind, da einige Projekte zum Glück vorzeitig ausfinanziert werden konnten. Leider sind jedoch zusätzliche Ausgaben zu erwarten, daher müsse immer wieder versucht werden, neue Fördertöpfe anzapfen zu können. Vom Leiter der Gemeindeabteilung Dr. Sturm wurde jedoch grundsätzlich ein Lob an die Gemeinde ausgesprochen, da trotz der vielen Projekte die in den letzten Jahren abgeschlossen wurden, sich der Rahmen mittlerweile wieder stabilisiert hat.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird mit 11:0 Stimmen ohne weitere Diskussion **einstimmig** zum Beschluss erhoben.

- 10.) Antrag des Gemeindevorstandes betreffend die Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlags für das Haushaltsjahr 2018 sowie Erlassung der damit verbundenen Verordnung (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 25)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Die Finanzverwalterin Elisabeth Gratzer erläutert zu diesem Tagesordnungspunkt die einzelnen Positionen des 1. Nachtragsvoranschlags 2018.

Nach Kenntnisnahme wird vom Gemeindevorstand mit 4:0 Stimmen der **einstimmige** Antrag an den Gemeinderat

auf Feststellung des ordentlichen Voranschlags 2017 mit einer Summe von € 2.618.900,00
auf Feststellung des außerordentlichen Voranschlags 2017 mit einer Summe von € 619.100,00

sowie auf Erlassung der entsprechenden Verordnung gestellt.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, ersucht die Finanzverwalterin Elisabeth Gratzer um ihre Ausführungen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2018.

Von der Finanzverwalterin wird hierzu ausgeführt, dass es sich bei diesem Nachtragsvoranschlag um Korrekturen im ordentlichen Haushalt handle, jedoch gravierende Änderungen deshalb festzustellen sind, da die in dieser Sitzung beschlossenen Finanzierungspläne in diesen Nachtragsvoranschlag eingearbeitet wurden.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf

a) *Feststellung des ordentlichen Voranschlages 2018 mit einer Summe von € 2.618.900,00*

und

b) *Feststellung des außerordentlichen Voranschlages 2018 mit einer Summe von € 619.100,00*

findet mit 11:0 Stimmen die einstimmige Annahme des Gemeinderates.

11.) Bericht über die letzte Sitzung des Kontrollausschusses
Prüfung der Bilanz 2017 Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KG

Berichterstatterin: DI Andrea Fürst

Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses der Marktgemeinde Eberstein am **24. Mai 2018** um 18,00 Uhr im Gemeindeamt Eberstein.

Anwesende:

| | |
|--------------------------|--------------------|
| Der Ausschussobmann Stv. | DI Andrea Fürst |
| Das Ausschussmitglied | Belinda Krenn |
| Das Ausschussmitglied | Carmen Puck |
| Das Ausschussmitglied | Wolfgang Vergeiner |
| Das Gemeinderatsmitglied | Albin Kogler |

| | |
|-------------------|-----------------------------------|
| Confida St. Veit: | Dr. Hermann Huber (Pkt. 1) |
| | Bgm. Andreas Grabuschnig (Pkt. 1) |

Tagesordnung:

1. Prüfung Jahresabschluss 2017 der Infrastruktur u. Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KG
2. Kassaprüfung
3. Belegsprüfung 1. Quartal 2018
4. Allfälliges

Die Verständigungsnachweise liegen vor.

Die Vorsitzende, Ausschussobmann Stellvertreterin DI Andrea Fürst, begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist und eröffnet um 18,00 Uhr die Sitzung.

Verlauf und Ergebnis der Sitzung:

Punkt 1.) der Tagesordnung

Die Marktgemeinde Eberstein als Körperschaft öffentlichen Rechts hat im Jahr 2004 die Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KEG gegründet, um dadurch die Ausgliederung und Übertragung von gewissen Aufgaben an die KG zu ermöglichen.

Bislang sind folgende **Aufgaben** an die Gesellschaft übertragen worden:

- **Zu- und Ausbau Rüsthaus St. Walburgen**
Gemeinderatsbeschluss vom 12.05.2004
Mietvertrag vom 12.05.2004
Miete jährlich € 1.200,00 zzgl. 20 % Umsatzsteuer
Vorhaben ist bereits abgeschlossen

- **Sanierung der Volksschule Eberstein**
Gemeinderatsbeschluss vom 09.02.2006
Mietvertrag Februar 2006
Miete jährlich: € 1.000,00 zzgl. 20 % Umsatzsteuer
Vorhaben ist bereits abgeschlossen

- **Innensanierung der Volksschule Eberstein**
Förderungsvereinbarung mit Schulbaufonds vom 05.07.2011
Fondsförderung: € 248.000,00
Gemeinderatsbeschluss vom 18.10.2011
Vorhaben ist 2014 abgeschlossen
Miete jährlich für Innensanierung: EUR 6.050,00 zzgl. 20 % Umsatzsteuer

- **Errichtung Rüsthaus FF-Eberstein**
Gemeinderatsbeschluss vom 18.02.2011
Schenkungsvertrag vom 09.03.2012
Mietvertrag vom 18.10.2011: Miete ab 01.01.2012: € 200,00 netto pro Jahr
Bei der Betriebsprüfung wurde die Miete um EUR 150,00 angehoben
endgültige Miete jährlich € 3.200,00 zzgl. 20 % Umsatzsteuer

I.) In der **Bilanz** werden folgende Aktiv- und Passivbestände ausgewiesen:

| A k t i v a | | |
|--|---|---------------------|
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Sachanlagen | | |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte | 1.522.225,61 | |
| Betriebs- u. Geschäftsausstattung | 15.911,61 | |
| II. Finanzanlagen | | |
| Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens | 9.700,00 | |
| | | 1.547.837,22 |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 21.936,23 | |
| sonstige Forderungen u. Vermögensgegenstände | 202.161,36 | |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | | |
| | 41.694,04 | |
| | | 265.791,63 |
| | <u>Summe Aktiva 1.813.628,85</u> | |

| P a s s i v a | |
|-----------------------------------|--------------|
| A. Eigenkapital | |
| I. Komplementärkapital | |
| Festkapital | 9.700,00 |
| Variables Kapital | 1.041.059,84 |
| II. Kommanditkapital | |
| Verlustanteile (3 Gesellschafter) | - 413,32 |

| | | |
|---|-----------------------------|----------------------------|
| | | 1,050.346,52 |
| B. Investitionszuschüsse | 443.729,39 | |
| | | 443.729,39 |
| C. Rückstellungen | | |
| sonstige Rückstellungen | 1.850,00 | |
| | | 1.850,00 |
| D. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 305.084,18 | |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 8.979,04 | |
| 3. sonstige Verbindlichkeiten | <u>3.639,72</u> | |
| | | 317.702,94 |
| | <u>Summe Passiva</u> | <u>1,813.628,85</u> |

Vermögensstruktur

AKTIVA

| | |
|----------------|---------------------|
| Anlagevermögen | 1,547.837,22 |
| Umlaufvermögen | 265.791,63 |
| Summe | 1,813.628,85 |

Kapitalstruktur

Die Ermittlung des Eigen- und Fremdkapitals stellt sich für das Jahr 2017 folgend dar:

| EIGENKAPITAL | | FREMDKAPITAL | |
|------------------------------------|----------------------|----------------------------|---------------------|
| Eigenkapital gem. § 224 (3) UGB | 1,050.346,52 | Rückstellungen | 1.850,00 |
| Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln | 443.729,39 | Lieferverbindlichkeiten | 8.979,04 |
| | | Bankverbindlichkeiten | 305.084,18 |
| | | Sonstige Verbindlichkeiten | 3.639,72 |
| | | Passive Rechnungsabgr. | 0,00 |
| Summe Eigenkapital | 1,494.075,91 | Summe Fremdkapital | 319.552,94 |
| | Gesamtkapital | | 1,813.628,85 |

II.) Die **Gewinn- und Verlustrechnung** für die Zeit vom 01. Jänner 2017 bis 31. Dezember 2017 schließt mit einem Jahresverlust von € - 12.526,14 (Vorjahr: € - 13.504,98).

Da der Jahresabschluss 2017 der Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KG von der Firma CONFIDA St. Veit, Wirtschaftstreuhand-Gesellschaft m.b.H. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aufgrund der Bücher und Schriften und sonstigen Buchungsunterlagen der Gesellschaft erstellt wurde, stellt der Kontrollausschuss folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Der Gemeinderat möge den Jahresabschluss 2017 der Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Eberstein KG in der vorliegenden Fassung (Bilanzsumme € 1,813.628,85 und Bilanzverlust € - 12.526,14) feststellen.

Beschluss:

Der Antrag des Kontrollausschusses wird nach Kenntnisnahme mit 11:0 Stimmen vom Gemeinderat einstimmig zum Beschluss erhoben.

Punkt 2.) der Tagesordnung

Anhand der über die Kassengebarung geführten Unterlagen wurde die vollkommene Übereinstimmung des buchmäßigen Kassenbestandes mit dem tatsächlichen Gesamtkassenbestand zum **24. Mai 2018** festgestellt.

Punkt 3.) der Tagesordnung

Geprüft wurden die Belege von **Nr. 1 bis 500**. Es gab keinen Anlass zu Beanstandungen.

Der Bericht des Kontrollausschusses wird von den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

12.) Antrag des Gemeindevorstandes auf Unterstützung der Neuerrichtung Arztpraxis Dr. Egon Zöhler (GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 29)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt dem Gemeindevorstand ein Ansuchen von Grabuschnig Andreas vor, mit welchem er die Gemeinde ersucht, die Investitionssumme für die Errichtung der Arztpraxis von Eberstein aus Mitteln aus dem Grundbeschaffungsfond abzulösen oder einen entsprechenden Zuschuss zu gewähren.

Vom Gemeindevorstand wird nach eingehender Diskussion mit 3:0 Stimmen der **einstimmige** an den Gemeinderat gestellt, ein entsprechendes Ansuchen an das Amt der Kärntner Landesregierung zu unterstützen.

Der Bürgermeister Andreas Grabuschnig erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt für befangen, führt jedoch zum Antrag des Gemeindevorstandes aus, er sich eine Ablöse für die von ihm angekaufte Arztpraxis wünsche. Leider wurde von Seiten des HCB-Fonds keine Förderzusage zuteil. Prinzipiell ist die Errichtung der Arztpraxis ein wesentlicher Meilenstein für die Infrastruktur der Marktgemeinde Eberstein und sollte sich auch im Besitz derselben befinden. Er ersucht die Gemeindevertretung einen entsprechenden Antrag an das Amt der Kärntner Landesregierung zu stellen.

Beschluss:

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes auf Antragstellung einer Förderung zum Ankauf der Arztpraxis beim Amt der Kärntner Landesregierung findet nach kurzer Diskussion mit 11:0 Stimmen die **einstimmige** Annahme durch den Gemeinderat.


13.) Personalangelegenheiten (PersAussch 01/2018 vom 03.05.2018 und GV 02/2018 vom 05.06.2018 TOP 28)

Berichterstatter: Bürgermeister Andreas Grabuschnig

Abschließend wird vom Gemeinderat gemäß § 45 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung bestimmt, dass die Niederschrift über die heutige Sitzung des Gemeinderates von den Mitgliedern Hannes Samselnig und Carmen Puck zu unterfertigen ist.

Im Anschluss wurde die Sitzung vom Vorsitzenden, Bürgermeister Andreas Grabuschnig, um 20.30 Uhr für geschlossen erklärt.

Der Vorsitzende:


Bgm. Andreas Grabuschnig



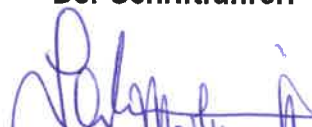
Das Gemeinderatsmitglied:


Carmen Puck

Das Gemeinderatsmitglied:


Hannes Samselnig

Der Schriftführer:


Markus Lakounigg, AL